

Mietwohnungen Roost
Fridbachweg 19 – 23, 6300 Zug

Baubeschrieb Stand Februar 2012

(Geringfügige Änderungen bleiben vorbehalten)

ALLGEMEIN

Das Haus wird im Minergiestandard erstellt

GESAMTES UNTER- UND EINGANGSGESCHOSS

In Ortbeton
Böden Hartbeton oder Zementüberzug, Wände/Decken teilweise gestrichen,
Kellerabteile mit Metallgitter unterteilt, 1 Steckdose im Kellerabteil auf
Wohnungszähler

Eine Waschküche pro Treppenhaus ausgestattet mit Waschmaschine und Tumbler
Zwei Trocknungsräume pro Treppenhaus ausgestattet mit Luftentfeuchter

Veloabstellräume direkt von aussen zugänglich

EINSTELLHALLE

Total 114 Plätze, davon 27 Parkplätze für AWZ (1 Platz behindertengerecht)
Direkter Zugang in die Treppenhäuser

TREPPENHÄUSER LIFTE

Treppenhäuser mit Hartbetonbelag im Eingangsgeschoss Kunststeinbodenbelag,
Wände Ortbeton gestrichen
Lift Schindler UG bis Attika, Nutzlast 675 kg, 9 Personen, Attikawohnungen mit
direktem Liftzugang
Gedeckte Hauseingänge mit Briefkastenanlage

ERD- UND OBERGESCHOSSE

Massive Betondecken 26 cm, mit Trittschallisolation, Bodenheizung und
Unterlagsboden
Wände in Beton und Backsteinmauerwerk, Isolation und Eternitplattenverkleidung
Holzfenster mit 3-fach Isolierverglasung (Süd und Nordseite Holzmetallfenster)
Flachlamellenstoren
Raumhöhe in allen Wohnungen 2.49 m

DACHKONSTRUKTION

Betondecken, Dampfsperre, Isolation, Bitumenabdichtung, Schutzschicht bekies, Attikaterrassen Zementplatten und Kiesflächen

ELEKTROANLAGEN

Jede Wohnung verfügt über eine Gegensprechanlage und elektronischen Türöffner
 Jedes Zimmer mit zwei Stück 3-fach Steckdosen
 Ein Zimmer mit Multimediaanschluss, übrige Zimmer mit Leerrohr (TV, Tel., EDV)
 Anschlüsse für Multimedia im Wohnzimmer
 Beleuchtung in Nassräumen, Korridor und Küche

HEIZUNGSANLAGE

Wärmeerzeugung mittels einer Grundwasser-Wärmepumpe
 Wärmeverteilung mit Bodenheizung

LÜFTUNGSANLAGE

Kontrollierte Wohnungslüftung. Jede Wohnung wird mit einem eigenen regelbaren Lüftungsgerät ausgestattet
 Kellerräume mit Zwangslüftung

SANITÄR APPARATE

Apparate in den Nasszellen weiss
 Anschluss für Waschmaschine/Tumbler in allen Geschosswohnungen
 Attikawohnung mit Waschmaschine und Tumbler ausgestattet

AUSBAU NASSRÄUME

Boden	Steinzeugplatten 30/60 cm hell (Attika Naturstein)
Wände	keramische Platten weiss / Glattputz gestrichen
Decke	Weissputz
Ausstattung	Spiegelschrank mit Beleuchtung, Unterbaumöbel und Duschtrennwand im 2./3. OG/Attika

AUSBAU ZIMMER

Boden	Eichenriemenparkett (Fertigparkett versiegelt)
Wand	Malervlies gestrichen
Decke	Weissputz, zwei Vorhangschienen

REDUIT

Ausbau wie Korridor
Einzellüftungsgerät

AUSBAU WOHNEN / KORRIDOR

Boden	Steinzeugplatten 30/60 cm hell (Attika Natursteinplatten)
Wand	Malervlies gestrichen
Decke	Weissputz, zwei Vorhangschienen
Einbauschränke	MDF gestrichen

AUSBAU KÜCHEN

Boden	Steinzeugplatten 30/60 cm hell (Attika Naturstein)
Wände	Malervlies gestrichen
Decke	Weissputz
Küchenfronten	Kunstharz
Abdeckungen	Chromstahl
Ausstattung	Kühlschrank, Geschirrspühler, Glakeramik Kochfeld Backofen (hochliegend), Dampfabzug alles V-Zug Geräte (Attika Combi-Steamer)

BALKONE (EG – 3.OG) / TERRASSEN (ATTIKA)

Boden	Hartbeton / Attika Zementbodenplatten
Wände	Eternitfassade, Staketengeländer
Decke (EG – 3.OG)	Beton gestrichen, Sonnenschutzmarkisen
Ausstattung	Aufbewahrungsschrank, Balkontrennwände
Pergola (Attika)	überdachter Aussenbereich

UMGEBUNG

Gedekte Velo-/Mofaabstellplätze im Freien
Besucherparkplätze
Gebäudevorplatz Westseite asphaltiert, Ostseite begrünt
Grosse gemeinsame Spielflächen mit den Nachbarliegenschaften

ALLGEMEIN

Im Haus Fridbachweg 17 steht allen Bewohnern ein ausgebauter Gemeinschaftsraum zur Verfügung. Ausgestattet mit Toiletten und Küche, sowie Mobiliar

6300 Zug, 20. Februar 2012